

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Oliver Trier von der Katholischen Jugend im Erzbistum Hamburg

Montag, 24. Juli 2023

---

Mehmet Kaymakçi kam bestimmt mit großen Hoffnungen aus der Türkei. Arbeitete als Maurer im Tiefbau. An einem ganz normalen Werktag geriet er abends in einer Kneipe in einen Streit mit drei Neonazis. Mehmet Kaymakçi machte sich auf den Heimweg. Die drei verfolgten ihn, überfielen und verprügelten ihn in einem Park, würgten und erschlugen ihn und ließen den Toten in einem Gebüsch zurück.

Obwohl die Täter gefasst wurden und von einem Jugendgericht zu Haftstrafen verurteilt wurden, geriet Mehmet Kaymakçis Tod schnell in Vergessenheit. Seit zwei Jahren erinnert ein Gedenkstein der Bezirksversammlung Hamburg-Nord im Park an den grausamen Mord.

Aus christlicher Perspektive widerspricht jede Diskriminierung und Gewalt Gottes Plan. Denn als Abbilder Gottes verfügen alle Menschen über die gleiche Würde. Jede Form von Antisemitismus, Rassismus oder Menschenfeindlichkeit beschneidet Menschen in ihren Rechten – dabei gilt es genau diese zu respektieren! Klingt selbstverständlich, aber unsere Gesellschaft ist noch weit davon entfernt, ein sicherer Ort für alle Menschen zu sein. Deswegen ist es umso wichtiger, jener zu gedenken, deren Rechte wir nicht schützen konnten und die stattdessen Opfer rechter Gewalt wurden.

Deshalb erinnere ich heute an Mehmet Kaymakçi, der in der Nacht auf den 24. Juli 1985 in Hamburg-Langenhorn ermordet wurde.